Begegnungen

Der gemeinsame Gemeindebrief der Evangelisch-reformierten Kirchengemeinden Barntrup, Bega, Alverdissen und Sonneborn

Ausgabe für **Barntrup**

Nr. 51 / 5 bis 6. 2016

Mitkommen!

Aus dem Inhalt:

Himmelfahrtsgottesdienst _____ 9
Programm 3 ÖKT Lippe_____ 10+11
"Nachspielzeit" zum ÖKT: Bibelmobil ____ 13
Begleitprogramm in ganz Lippe_____ 19+20
Kinderbibelwoche _____ 26+27

Inhaltsverzeichnis

Ein Nachruf ____ 4
Abschied nach 26 Jahren ____ 5
Begegnungen in Barntrup ____ 6
Kirchenvorstand in Barntrup ____ 8
Himmelfahrtsgottesdienst ____ 9
Programm 3. ÖKT Lippe ____ 10
Ein kleines Jubiläum ____ 12
Bibelmobil in Alverdissen ____ 13
Adressen ____ 14
Gottesdienste ____ 16
Kirchentag Lippe ____ 19
Danksagungen ____ 21
Kinder- und Jugendarbeit ____ 25
Kinderbibelwoche ____ 26
Stationen des Lebens ____ 28
Wir danken ____ 29
Alle Gruppen ____ 30
Zum Schluß ____ 32

Impressum

"Begegnungen“ wird herausgegeben von den Kirchenvorständen der Evangelisch-reformierten Kirchengemeinden Barntrup, Bega, Alverdissen und Sonneborn (Adressen: S.14f) und wird von der Druckerei im Landeskirchenamt betreut und in Detmold gedruckt.

Redaktion: Kurt Bischof, Jörg Braunstein, P. M. Keil, P.in V. Keil, Detlef Schwedt, Peter Schwedt, P. M. Stadermann

V.i.S.d.P.: Für die Gesamtausgabe (Gesamtredaktion) und für den Regionalteil Barntrup: Pastor M. Keil, Kellerstr. 4, 32683 Barntrup

Liebe Leserin, lieber Leser der Begegnungen,

wieder einmal wachte ich nachts auf. Es war zu früh, um schon aufzustehen. Und blitzschnell waren sie da, die Gedanken, die einen grübeln und nicht wieder einschlafen lassen.

Gedanken an die Kinder, ihre Zukunft, ihre Sorgen, unsere Sorgen um sie… Gedanken an die eigene Gesundheit, dass man eigentlich schon längst hätte zum Arzt gehen müssen, weil die Schmerzen blieben, weil´s nicht besser wurde… Gedanken an die Schule, die nächste Klassenarbeit – man hat gelernt und ist doch unsicher, ob´s reicht… Gedanken an Menschen, die man vermisst, die nicht mehr da sind – gestorben - mit ihnen zerstritten – aus den Augen verloren … Gedanken an den nächsten Arbeitstag, wie man bloß alles schaffen soll, was da verlangt wird, und wie lange man den Arbeitsplatz noch hat…

In jener Nacht wachte ich auf und „zack“ – waren sie da, die grüblerischen Gedanken – es waren Gedanken an diese Andacht und die Frage, welchen Text ich nehmen sollte … Genauso schnell fiel mir dieser ein: „Lobe den Herrn, meine Seele und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.“ Psalm 103,3

Vergiss nicht… Verflixt! Wenn ich mir nicht alles aufschreibe, ist es auch schon im nächsten Augenblick aus dem Sinn. Diese nächtlichen Grübeleien muss ich mir nicht aufschreiben. Sie kommen. Immer wieder. Schlaf und Nerv raubend sind sie. Zermürbend.

Und das Gute - der Augenblick, in dem

neben die Traurigkeit über den Verlust die Dankbarkeit für ein Menschenleben trat; oder der Weg, der sich auftat, als ich in einer ganz schweren Situation steckte; oder die Kraft, die ich habe, und die Zeit, die mir geschenkt ist, um zu le-ben – um zu genießen – durchzustehen – anzunehmen – abzuändern…?

Das Gute vergesse ich so leicht. So schnell wird es überschattet. „Vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat." Wenn ich mir nicht alles aufschreibe… Es muss nicht alles sein. Das Gute reicht ja. Es reicht, sich wirklich mal hinzusetzen und das Gute in eigenen Leben, das ich habe, aufzuschreiben. Auch aufzuschreiben, dass es von Gott kommt. Ich kann es gedanklich aufschreiben oder auf einen Zettel – griffbereit.

Und wenn ich dann nachts wieder einmal aufwache und wenn dann die Gedanken, die mich nicht wieder einschlafen lassen, wieder einmal blitzschnell da sind, dann kann ich mich an die anderen Gedanken erinnern, an das Gute. Und falls mir diese Gedanken nicht so schnell einfallen, dann kann ich auf den Zettel schauen. Ich kann die Gedanken an das Gute in meinem Kopf kreisen lassen und im Herzen bewegen.

Die Gedanken an das Gute müssen die grüblerischen Gedanken nicht verscheuchen.

Sie sollen mich erinnern, dass Gott da war und er es im Leben gut mit mir gemeint hat. Dass er jederzeit bei mir ist. Dass Gott sich für meine Grübeleien interessiert und dass er Wege sucht, dass es wieder gut werden kann. Auf diesen Wegen kann das Schwere leicht werden. Und auf diesen Wegen finde ich Hilfe, mit dem, was schwer bleibt, umzugehen.

Die Gedanken an das Gute können mir Gelassenheit und Kraft schenken. Grüblerische Gedanken in die Schranken weisen, sie zu relativieren und mir von ihnen nicht mehr automa-tisch den Schlaf rauben lassen, das ist eine verlockende Aussicht. Durch die Gedanken an das Gute zur Ruhe kommen, erst mal eine Nacht über alles Grüblerische zu schlafen und alles am anderen Morgen, noch mal bei Licht zu besehen, das ist ein lohnendes Ziel.

Grüblerische Gedanken brauchen ihre Zeit um ihre Zeit gehabt zu haben, damit wir sie hinter uns lassen können.

Jörg Zink schreibt: HAB GEDULD

Hab Geduld gegen alles Ungelöste in deinem Herzen und versuche die Fragen selbst lieb zu haben, so wie verschlossene Stuben und wie Bücher, die in einer fremden Sprache geschrieben sind.

Forsche jetzt nicht nach den Antworten, die dir nicht gegeben werden können, weil du sie nicht leben kannst. Und es handelt sich doch darum, alles zu leben.

Lebe jetzt die Fragen – vielleicht lebst du dann – allmählich, ohne es zu merken, eines fremden Tages – in die Antwort hinein.

Ich wünsche uns, liebe Leserinnen und Leser, dass wir nicht vergessen, dass das Gute von Gott kommt, und dass Gott es mit uns gut meint. Und ich wünsche uns Geduld und Kraft für den Weg, auf dem es gut wird – mit Gottes Hilfe.

Ihre Petra Siekmann-Heide

Gedanken aus dem Friedensgebet:

Erika Böttcher erinnerte im Februar an den Verfasser des Liedes ‚Vertraut den neuen Wegen' Evangelisches Gesangbuch Nr. 395

Klaus-Peter Hertzsch, ein Prophet des Ostens

ist in Jena am 23. 9. 1930 geboren und am 25. 11. 2015 gestorben, so steht es im Publik Forum Nr.23/15. Auch die Mitteldeutsche Kirchenzeitung Glaube + Heimat hat am 26.1.2016 einen würdigen Nachruf verfasst (Christine Lässig). Im Westen ist der Prediger nicht so bekannt. Doch seine Balladen aus dem Heft „Der ganze Fisch war voll Gesang" haben wir in Barntrup schon lange im Kindergottesdienst (Kinderbibelwoche) und in der Grundschule gesungen und gelesen. Nur ein Lied von ihm steht in unserem Gesangbuch Nr. 395: „Vertraut den neuen Wegen". Es war ein Hochzeitsgeschenk an seine Patentochter in Eisenach 1989. Der Predigttext zur Trauung handelte vom Ruf Gottes an Abraham, aus seiner Heimat in ein gelobtes Land aufzubrechen. Dass Leben „Aufbrechen" heißt, behandelt die 1. Strophe. Die 2. will, dass wir ein Segen sein sollen, wo Gott uns braucht und in der 3. Strophe soll uns die Angst vor der Zukunft genommen werden,- dort ist es hell und weit. Es wird gesungen nach der Melodie des Liedes Nr.243: „Lobt Gott getrost mit Singen"-

Dr. Jürgen Henkys, ein Freund von Klaus-Peter Hertzsch, fast gleichaltrig, auch Professor für praktische Theologie (an der Humboldt-Universität Berlin), bekam das Lied zum 60. Geburtstag geschickt. Weil Henkys gerade mit anderen dabei war, unser neues Gesangbuch für ganz Deutschland herauszugeben, nahmen sie Nr. 395 noch als letztes auf. Im Osten konnte man es schon vorher bei den Montagsdemonstrationen auswendig singen, auch bei der letzten DDR Synode im September 90 sang man es stehend zum 60. Geburtstag für den Synodalen Dr. Klaus-Peter Hertzsch. Danach hat er noch Bücher geschrieben, Tagungen besucht und Reden gehalten. Weil er von Jugend an fast blind war, sprach er auswendig, das war gut verständlich. Seine Frau Sigrid, eine promovierte Germanistin, hat ihm täglich vorgelesen. Die beiden waren 57 Jahre verheiratet, sie hatten einen Sohn und zwei Enkel. Klaus-Peter Hertzsch starb in der Nacht vom 24. zum 25. November 2015, nur 5 Wochen nach Jürgen Henkys Tod.

Erika Böttcher

Literatur von Klaus Peter Hertzsch:

Nachdenken über den Fisch (1994),

Sag meinen Kindern, dass sie weiterziehn (2002),

Lass uns vorwärts in die Weite sehn (2004),

Alle Jahre neu (2005),

Chancen des Alters (2008).

Abschied nach 26 Jahren

Am 31. März ging in unserer Kirchengemeinde eine Ära zu Ende – die Ära Brunhilde Bock als Küsterin unserer Gemeinde.

26 Jahre und zwei Monate hat Brunhilde Bock sich gekümmert, gemacht und getan. Viele Kirchenvorstände, Pfarrer und Pfarrerinnen, haupt- und ehrenamtlich Tätigen hat sie dabei kennengelernt und mit ihnen zusammengearbeitet. Kirche und Gemeindehaus war ihr Element. So manchen Gottesdienst und manche Gemeindeveranstaltung hat sie vorbereitet und begleitet. Sie war mit Leib und Seele Küsterin. Sie war mit ganzem Herzen dabei. Halbe Sachen waren nie ihr Ding. Auf sie war Verlass, denn Zuverlässigkeit ist eine ihrer Stärken.

26 Jahre und zwei Monate im Dienst unserer Gemeinde – dafür danken wir ihr von ganzem Herzen.

26 Jahre und zwei Monate im Dienst der Gemeinde - auch ehrenamtlich. Brunhilde Bock brachte sich ein. Sie hat im HdB Jugendarbeit gemacht und im Kirchenchor und bei B-Joy! gesungen. Sie hat die Teestube geleitet und wird das auch weiterhin tun. Auch darüber sind wir sehr froh und ihr einfach nur dankbar.

26 Jahre und zwei Monate – viele gemeindliche Entwicklungen hat sie mitgemacht und sicherlich war das letzte Jahr noch mal ein sehr bewegtes. Seit dem 1. April ist Brunhilde Bock nun im Ruhestand.

Wir wünschen ihr und ihrem Ehemann, der ihr in all den Jahren unterstützend zur Seite stand, einen wunderbaren – ruhig auch mal unruhigen Ruhestand.

Wir wünschen den beiden eine gute dienstfreie Zeit. Wir wünschen ihnen Zeit für all das, was in den vergangenen Jahren sicher oft an zweiter Stelle kam: für die Familie, die Enkelkinder,… für´s Campen, … für spontane Fahrradtouren, einfach weil´s Wetter heute schön ist … Und über alledem wünschen wir den beiden und allen, die ihnen am Herzen liegen, Gottes Segen für die Zukunft.

Brunhilde Bock´s offizielle Verabschiedung als Küsterin findet am 8. Mai im Gottesdienst mit anschließendem Empfang statt. Der Gottesdienst beginnt wie gewohnt um 10.30 Uhr in der Kirche. Wir laden sie alle ganz herzlich ein, mit dabei zu sein.

Petra Siekmann-Heide
für den Kirchenvorstand

Jubiläumskonzert

Anlässlich des 40-jährigen Bestehens des VHS-Kammerchores Barntrup veranstaltet dieser am 5. Juni um 17 Uhr in der Ev. - ref. Kirche Barntrup ein geistliches Konzert mit Werken der drei großen Barockkomponisten Händel, Bach und Vivaldi.

Unter der Leitung von Dirk Brödling werden das Konzert in F-Dur, op.4. Nr. 4, für Orgel und Orchester von Händel, die Solokantate "Jauchzet Gott in allen Landen" für Solosopran, Trompete und Streicher und Vivaldis "Gloria" für Soli, Chor und Orchester musiziert. Den hochvirtuosen Gesangspart in der Bach-Kantate übernimmt Myriam Dewald. Als Altistin ist Evelyn Krahe und an der Orgel Dirk Brödling zu hören. Das Gloria, in dem der Kammerchor mit ca. 50 SängerInnen mitwirkt, stellt den Höhepunkt des Programms dar.

Vivaldis „Gloria“ gehört neben den „Vier Jahreszeiten“ zu den bekanntesten und auch am häufigsten aufgeführten Werken des italienischen Meisters. Erst 1930 entdeckt, hat es sich einen festen Platz in den kirchenmusikalischen Programmen gesichert. In den einzelnen Teilen zeigt es große Nähe zur Instrumentalmusik des äußerst produktiven Komponisten. So entspricht die Abfolge von Chorsätzen und Arien einem groß angelegten Konzert. In großer Vielfalt kommen musikalischer Ausdruck und thematische Erfindung zum Tragen. Eingerahmt vom klangprächtigen „Gloria“ und der Wiederaufnahme des Anfangsmotivs im „Quoniam tu solus sanctus“ werden die musikalischen Charaktere meisterhaft in Form gebracht. Wie ein Gebet um Frieden erklingt gleich zu Beginn der Chorsatz „Et in terra pax“, und im Wechsel von Alt und Chor des achten Satzes vermittelt Vivaldi eindringlich die demütige Gebetshaltung des „miserere nobis“. Entsprechend der Tradition beschließt eine Chorfuge „Cum sancto spiritu“ das grandiose Werk.

Der Eintritt zu diesem Konzert beträgt 10 Euro, ermäßigt 7 Euro.

Herzliche Einladung

zum Ökumenischen Frauenfrühstück

Wann: 25. Juni; 9.30 – 11.30 Uhr

Wo: Gemeindehaus *NEU*NEU*
Obere str. 49, Barntrup

Kostenbeitrag: 7,50 Euro -

Bitte telefonisch bis zum 21. Juni im Gemeindebüro unter 05263/4666 anmelden.

Thema: Zufriedenheit

Es referiert Brigitte Kramer, Wüsten.

Veranstalter: Ev. –ref. Kirchengemeinde Barntrup

Neuer Kirchenvorstand im Amt

Im Gottesdienst am Sonntag Quasimodogeniti ist der neue Kirchenvorstand der Gemeinde verpflichtet und eingeführt worden. Verabschiedet wurden die ausscheidenden Kirchenältesten Heike Löper und René Schirmag (rechtes Foto), denen im Gottesdienst herzlich für Ihren Einsatz in den vergangenen Jahren gedankt wurde.

Der neue KV; hinten von links: Peter Hilbich, Karla Gröning, Pfarrerin Petra Siekmann-Heide, Pfarrer Michael Keil, Uwe Huxoll, Mitte: Evelyn Wrede, Kerstin Willemsen, Sabine Lessmann, Silke Teubner, Ursula Rauer, Carsten Plän, Detlef Schmidt, vorn: Annemarie Rechenberger, Christina Jaschko, Danika Ortmeier, Ilona Kill, Pfarrerin Viktoria Keil.

beide Fotos: Uwe Rottkamp

Himmelfahrt in Selbeck

Wie wird das Wetter denn am 5. Mai?

Das jetzt zu wissen wäre wie einen sehr guten Draht nach ganz oben zu haben.

Egal, am 5. Mai ist das Fest Christi Himmelfahrt. Zeit für einen Gottesdienst im Freien.

Die Kirchengemeinden Bega, Barntrup, Alverdissen und Sonneborn, Hillentrup und Spork-Wendlinghausen und der Ziegler- und Heimatverein Selbeck laden zum

Gottesdienst auf 11 Uhr

an der „Grillhütte“

nach Selbeck ein.

Bei gutem Wetter lässt sich der Weg in kleinen (oder großen) Wandergruppen zu Fuß schaffen oder mit dem Rad.

Bei schlechtem Wetter ziehen wir uns entsprechend an ...

Unseren Gesang unterstützen die Bläserinnen und Bläser der beteiligten Kirchengemeinden.

Für das Mittagessen nebst Getränken ist gesorgt. (Gegen eine kleine Spende)

Also, nicht erst zaghaft nach oben schauen, machen Sie sich einfach auf und feiern miteinander.

Ihr Michael Stadermann

Pfarrer in Bega

Ökumenischer Kirchentag in Lippe

Pfingstmontag, 16. Mai, 11 Uhr: Eröffnungsgottesdienst

Schloss Wendlinghausen

Mit einem ökumenischen Festgottesdienst eröffnen wir unseren gemeinsamen Kirchentag in Lippe. Im Anschluss ist Zeit und Gelegenheit, sich zu begegnen, zu essen und zu trinken.

Predigerin: Maria Herrmann, Referentin im Fachbereich missionarische Seelsorge im Bistum Hildesheim (angefragt)

Grußwort: Dr. Ellen Ueberschär, Generalsekretärin des Deutschen Evangelischen Kirchentages

Musikalische Leitung: Christian Kornmaul, Landesposaunenwart

im Anschluss an Eröffnungs-Gottesdienst

„Du stellst meine Füße auf weiten Raum“ Pilgern rund um den Kirchentag

Pilger machen oft die Erfahrung, dass beim Gehen etwas in Bewegung kommt. In der Natur, in der Stille und im Gebet finden wichtige Fragen ihren Raum. Unter Anleitung von zwei Pilgerbegleitern gehen wir einen ca. 7 km langen Rundweg. Veranstalter: Bildungsreferat der Lippischen Landeskirche

Leitung: Friederike Heer, Heinz Sobioch

21. Mai 2016: Zentraler Veranstaltungstag

Schloss Wendlinghausen

9.30 Uhr	Begrüßung und Einstimmung ins Thema „Weite wirkt“: Ministerpräsidentin Hannelore Kraft
10. 30 Uhr	Bibelarbeiten mit Reverend Francis Amenu, Bundestagspräsident Norbert Lammert
11.30 Uhr	Hauptvortrag: Reformationsjubiläum 2017- Christlicher Glaube in einer globalisierten Welt, Margot Käßmann
13 Uhr	Offenes Singen
13.30 Uhr	Führung durch das Energiedorf Wendlinhausen und das Innovationszentrum Dörentrup
14 Uhr	Konzert: Reimai aus Papua
15 Uhr	Podiumsgespräch „Wie wir leben wollen“: Christine Etrich (Moderation), Dr. Bartolt Haase (Stiftung Eben-Ezer), Tabea Beer (ASB), Angela Josephs (Phoenix Contact), Joachim von Reden (Lippe Qualität), NN.
17 Uhr	Kabarett: Willibert Pauels
	Meditation: Regina Masny
	Konzert: newFACES
18 Uhr	“Treffpunkt Ökumene”
19 Uhr	Konzert: Groophonik
	„Von der Weite der Welt“ Lesung und Musik

21 Uhr	Mondscheinserenade: Bläser, Christian Kornmaul
21.30 Uhr	Abschluss und Segen
11-18 Uhr	Markt der Möglichkeiten und Offene Bühne

Auf dem "Markt der Möglichkeiten" finden Sie auch einen Stand der "Ostlippischen Tafel".

Kinder- und Jugendprogramm im Zirkuszelt

9.30- 11 Uhr	Offene Angebote für Kinder
10.30 Uhr	Warm up für Kinder
11- 12 Uhr	Zentraler Kindergottesdienst „Mit Paulus unterwegs“
12 - 17 Uhr	Offene Angebote für Kinder
13.30 Uhr	Start des Jugendprogramms mit der Kirchentags-Band
14 – 17 Uhr	Menschenkicker
14 – 17 Uhr	Workshops für Jugendliche : Gruppenspiele, Trommeln, „Rock das Zelt“, Biblische Klanggeschichten
17 Uhr	Jugendgottesdienst – Bibel live

Das vollständige Programm des Kirchentags liegt in den Gemeindehäusern und Kirchen aus und ist zu finden unter:

www.kirchentag-lippe.de

Spenden erbeten!

Mit dieser Ausgabe von „Begegnungen“ bitten wir Sie - wie in den Vorjahren - um eine „Gemeindebriefspende“.

Unsere Gemeindebriefe finanzieren sich durch diese Spenden und durch Kirchensteuermittel. Und Qualität kostet bekanntlich Geld. Ein einzelnes Heft kostet rund 0,27 Euro bei einer Gesamtauflage von 5.500 Stück.

Bukow

Eine Ausgabe für die 4 Gemeinden kostet rund 1.500 Euro. Vielleicht wollen Sie ja eine halbe Seite in einer Ausgabe finanzieren? Das kostet uns 23,50 Euro.

Wir würden uns freuen, wenn Sie Ihre Wertschätzung des Gemeindebriefs „Begegnungen“ Ihre Kirchengemeindekonto spüren lassen würden. Die IBAN-Nummern finden Sie auf den Seiten 14/15.

Danke! P. Michael Keil

10 Jahre gemeinsamer Gemeindebrief "Begegnungen"

Es ist schon 10 Jahre her - kaum zu glauben - dass die 4 Kirchengemeinden Alverdissen, Barntrup, Bega und Sonneborn einen gemeinsamen Gemeindebrief herausgeben. Die erste Ausgabe trug als Titelbild das unten abgedruckte Foto.

Am Anfang mußten wir uns alle auf das neue Erscheinungsbild einstellen. Aber nach wenigen Ausgaben war das neue "Gesicht" der Gemeinden kaum noch wegzudenken. Wir freuen uns, dass "Begenungen" so positiv aufgenommen wird.

Auch weiterhin wollen wir gemeinsam verläßliche Informationen aus den beteiligten Gemeinden und darüber hinaus liefern.

Für die Redaktion P. M. Keil

Die PastorInnen Michael Keil (damals Barntrup), Kirsten Hilker(damals Barntrup), Doro Brandt (damals Bega) und Klaus-Dieter Gärtner (damals Alverdissen und Sonneborn) präsentieren das neue Logo. Foto: Archiv

BIBELMOBIL®
Wer fragt – kommt weiter

"Nachspielzeit" zum Kirchentag in Lippe

Am Sonntag, den 22. Mai steht das Bibelmobil / Reformationsmobil vor der Kirche in Alverdissen.

Wir beginnen um 10 Uhr mit einem gemeinsamen Gottesdienst für die umliegenden Kirchengemeinden. Musikgruppe Horizonte hat die musikalische Gestaltung übernommen. Liturgie: M. Keil, Predigt: ein Mitarbeiter des Bibemobils.

Im Anschluß an den Gottesdienst gibt es Aktionen, Informationen, Gespräche und eine Ausstellung rund um Bibel und Reformation in und vor der Kirche.

Als Mittagessen gibt es gutes vom Grill und in der Alten Schule ist eine Kaffeestube eingerichtet. Der Posaunenchor macht Musik. Kalte Getränke werden ebenfalls verkauft.

Um 15.30 Uhr ist als Abschluß ein "Wort auf den Weg" mit dem Posaunenchor Alverdissen geplant.

Sie sind herzlich eingeladen, zu kommen und mitzumachen!

Achtung: Im Bereich der Kirche ist auf der gegenüberliegenden Straßenseite ein absolutes Halteverbot in der Zeit von Samstag, 21.5 18 Uhr bis Sonntag 22.5. 18 Uhr eingerichtet. (von der Hinteren Str. am Deutschen Haus bis zur Hinteren Gasse gegenüber Schlachterei Meier.) Damit der Rettungsweg frei bleibt, darf dort nicht geparkt werden. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Der Bus steht in der Parkbucht vor der Kriche und blockiert auch einen Teil der Straße.

mehr Infos zum Bus: www.bibelmobil.de

Diakoniestation Elisenstift, 32694 Dörentrup, Poststraße 9; ☎ 05265 / 95 59 329

Altenheim Elisenstift Humfeld: Bundesstr. 54, 32694 Dörentrup ☎ 05265/7370

Altenheim Elisenstift Barntrup: Frettholz 13, 32683 Barntrup ☎ 05263 / 94660

Kostenlose Pflege + Demenzberatung des Elisenstiftes: Hil-FEE, Mittelstr. 36, 32683 Barntrup; Tel. 05263 - 9578544; Handy 0175-6312604

Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen: (mittwochs in Barntrup - Obere Str. 49), Berend Groeneveld; Anmeldung unter: ☎ 05231 / 99280

Hospizinitiative Extertal-Barntrup: ☎ 05262 – 995558

Ostlippische Tafel - Ausgabestelle Barntrup, Amselweg 1 (Haus der Begegnung) Ausgabe: montags ab 16 Uhr; Kontakt: Sabine Lessmann, ☎ 05263-2695

Ausgabestelle Dörentrup, Am Rathaus 2, 32694 Dörentrup
Ausgabe: dienstags 16.45-17.45 Uhr Kontakt: Dieter Schnitger, ☎ 05263-954745

Für Sonneborn + Alverdissen

Pastorenehepaar Viktoria und Michael Keil, Kellerstr. 4, ☎ 05263-4717
Fax: 05263-955 278 Mail: p.v.keil@t-online.de bzw. p.m.keil@t-online.de
Kinder- und Jugendarbeit: Diakonin Imke Streicher-Tietz, ☎ 0177-8333076, Mail: jugend@kirche-bega.de

Sonneborn (☎ 05263 - ...)

Kirchenvorstandsvorsitzender:
Rolf Giebel, Hauptstr. 37a, ☎ 4782
Mail: rolfgiebel@web.de

Kindergarten:
Leiterin: Hanna Basche ☎ 4535;
Mail: kita.sonneborn@eben-ezer.de

Gemeindebüro:
Dienstag 9-11 Uhr Herr Giebel
Freitag 15.30-16.30 Uhr Daniela Dwelk
Hauptstr. 45; ☎ 2727 🖷 955578
Mail: ev.ref.sonneborn@t-online.de

Bankverbindung: Sparkasse Pb - Dt
IBAN: DE54 4765 0130 0042 0055 04

Küsterin für Kirche + Gemeindehaus:
Christina Schoppe ☎ privat 4586
☎ Gemeindehaus 955279

Kirchenführungen S. Greimeier ☎ 2740

Alverdissen (☎ 05262 - ...)

Kirchenvorstandsvorsitzende:
Annegret Kehmeier, 32694 Dörentrup, Teut 5, ☎ 3373

Kindertagesstätte: Leiterin: Annelie Nolte, Begaer Straße 1 ☎ 2192
mail: kita-alverdissen@t-online.de

Gemeindebüro: Begaer Str.5a
☎1560 🖷 56854
Mail: kg.alverdissen@t-online.de
Helmut Wiehmann Mo- Do 9.30-12 Uhr; Ute Müller; Fr. 10-12 Uhr (Mo, Di, Do, siehe Barntrup - Gemeindebüro)
Bankverbindung: Sparkasse Pb - Dt
IBAN: DE95 4765 0130 0001 0029 63

Küsterin: Carmen Rinne, Hintere Str. 20, ☎ 0170-1980446

Posaunenchor: Vorsitzender: Klaus Arens-Horning, Bodensiek 1, ☎ 3257

Barntrup (☎ 05263 - ...)

Pfarramt Ost:
Pastorin Petra Siekmann-Heide,
Büro: Obere Str. 49 ☎ 95 76 255
Wohnung: Hamelner Str. 36,
Mail: petra.siekmann-heide@lippische-landeskirche.de

Pfarramt West:
Pastorenehepaar Viktoria und Michael Keil, Kellerstr. 4, ☎ 4717 Fax: 955 278
Mail: p.v.keil@t-online.de
bzw. p.m.keil@t-online.de

Kirchenvorstandsvorsitzende:
Ursula Rauer, Im Flüth 17; ☎ 1500
Mail: u.rauer@gmx.de

Kinder + Jugendarbeit:
Diakon Torben Sprenger, ☎ 0160-91262888, Mail jugend@barntrupkg.de

Gemeindebüro: Ute Müller, Claudia Rinne Obere Str. 49;
NEUE ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo 9.30-12 Uhr, Di 9-12 Uhr, Do 15-18 Uhr ☎ 4666; 🖷 4804
Mail: barntrupkg@t-online.de

Bankverbindung: Sparkasse Pb - Dt
IBAN: DE33 4765 0130 0042 0025 84

Küsterin: Brunhilde Bock ☎ 1319

Kindertagesstätten:
Rote Schule, Leiterin: Barbara Bellmann ☎ 2126 ☎ 956050
Mail: kita.rote.schule@eben-ezer.de

Im Kälbertal, Leiterin: Karin Wende
☎ 4833 🖷 954224
Mail: kita.kaelbertal@eben-ezer.de

Internet Barntrup: www.barntrupkg.de
Internet Bega: www.kirche-bega.de

Bega (☎ 05263 - ...)

Pfarramt:
Pastor Michael Stadermann,
Barntruper Str. 20a ☎ 2227
pfarrer@kirche-bega.de

Kirchenvorstandsvorsitzende:
Annelie Brandt von Lindau, Barntruper Str. 26 / Sommersell ☎ 95196,
Mail: bvl@kirche-bega.de

Kinder- und Jugendarbeit:
Diakonin Imke Streicher-Tietz, ☎ 0177-8333076, Mail: jugend@kirche-bega.de

Gemeindebüro: Sonja Krüger, Regine Zydek, Katzhagen 3, Bega;

Di. und Do. 8 bis 12 Uhr
☎ 3622 + 956319; 🖷 8352

Mail: krueger@kirche-bega.de
zydek@kirche-bega.de

Bankverbindung: Sparkasse Pb - Dt
IBAN: DE60 4765 0130 0042 0182 00

Küster: Andreas Höltke, Bega, Katzhagen 9 Tel.: 3219

Kindertagesstätten:
"Sternschnuppe" in Bega, Katzhagen 3,
☎ 95 49 713 🖷 95 49 734
Leiterin: Ute Pozo Campos
Mail: kita.sternschnuppe@eben-ezer.de

"Himmelszelt" in Humfeld, Am Sportplatz 2, ☎ 05265 – 345 Fax 945901;
Leiterin Tanja Brand
Mail: kita.himmelszelt@eben-ezer.de

Friedhof Bega: Verwaltung Gemeinde Dörentrup ☎ 05265 / 739 -1479

Friedhof Selbeck: Verwaltung Kirchengemeinde Bega (s.o.)

Organist für Bega und Barntrup:
Horst Rechenberger ☎ 1547

Gottesdienste vom 1. Mai bis 3. Juli 2016

Wenn nicht anders angegeben, beginnen Gottesdienste in Bega um 9.30 Uhr, in Alverdisse

Symbol = Taufe = Abendmahl = Posaunenchor =Cl

Datum	Bega (9.30 Uhr)	Barntrup (10.3
1.5.	Konfirmation M. Stadermann	M.
5.5. Himmelfahrt	Gemeinsamer Gottesdienst 11 Uhr an der C	
8.5.	Humfeld: V. Keil	Verabschiedung V.
15.5. Pfingsten	P. Siekmann-Heide	P. Siekm
22.5.	**Alverdissen:** 10 Uhr gem. Gottesdienst mit dem Bibe Abschluß 15.30 Uhr: Wor	
29.5.	P. Siekmann-Heide	P. Siekm
5.6.	P. i. R. H. Blümel	Jubiläum Krä
12.6.	M. Stadermann	M. Sta
19.6.	Jubiläumskonfirmation M. Stadermann	Silberne Konf
26.6.	Einführung der Diakonin Imke Streicher-Tietz für die KG Bega, Alverdissen und Sonneborn M. Stadermann, M. Keil	P. Siekm
3.7.	Barntrup - Marktplatz oder Kirche: 10 Uhr Gottesdienst zur	

en/Sonneborn um 10 Uhr und in Barntrup um 10.30 Uhr mit Orgelmusik.

hor = Musikgruppe Horizonte = Kirchcafé

0 Uhr) immer	Alverdissen Sonneborn	Datum
Keil	**Sonneborn:** Konfirmation V. Keil	1.5.
Grillhütte Selbeck M. Stadermann (siehe S. 9)		5.5.
Küsterin B. Bock; Keil	**Alverdissen:** P.i.R. Dr. Schröder	8.5.
ann-Heide	**Alverdissen:** 9.45 Uhr M. Keil **Sonneborn:** 11 Uhr V. Keil	15.5.
elmobil; anschließend Aktionen, Speisen und Getränke; t auf den Weg (siehe S. 13)		22.5.
ann-Heide	**Sonneborn:** Jubiläum Klönkreis V. Keil	29.5.
änzchen V. Keil	**Alverdissen:** Verabschiedung Schulanfängerkinder / KiTa-Fest M. Keil	5.6.
dermann	**Sonneborn:** V. Keil	12.6.
firmation: V. Keil	**Alverdissen:** M. Keil	19.6.
ann-Heide	**Sonneborn:** Verabschiedung der Schulanfängerkinder V. Keil	26.6.
Eröffnung des 20. Lippischen Sicherheitstages 2016 M. Keil		3.7.

Verkündigung im Elisenstift

In der Regel ist am ersten Samstag im Montag Gottesdienst und am 3. Mittwoch im Monat Andacht. Außerdem zu den hohen Feiertagen.

- **Samstag,** 7.5. Gottesdienst
  P.in V. Keil
  Humfeld 15 Uhr / Barntrup 16 Uhr
- **Samstag,** 14.5. Gottesdienst
  P.in Hollmann-Plasmeier
  Humfeld 15 Uhr / Barntrup 16 Uhr
- **Samstag,** 4.6. Gottesdienst
  P.in Siekmann-Heide
  Humfeld 15 Uhr / Barntrup 16 Uhr
- **Mittwoch,** 15.6. Andacht
  P.in V. Keil; Barntrup 9.45 Uhr /Humfeld 10.45 Uhr
- **Samstag,** 2.7. Gottesdienst
  P.in Hollmann-Plasmeier
  Humfeld 15 Uhr / Barntrup 16 Uhr

Kirche im Radio

Die tägliche Morgenandacht

WDR 2 5.50 bis 6 Uhr
WDR 3 7.50 bis 8 Uhr
WDR 4 8.55 bis 9 Uhr
WDR 5 6.55 bis 7 Uhr

Jeden Sonntag Gottesdienst
WDR 5; 10 bis 11 Uhr
→ www.kirchezumhoeren.de

Kindergottesdienste

sonntags

Barntrup (Obere Str.)
10.30 - 11.30 Uhr

Alverdissen und Sonneborn 11-12 Uhr

treffen sich Kinder zum Kindergottesdienst in den Gemeindehäusern.

(Außerhalb der Schulferien)

Die Kigodi-Teams freuen sich über jedes Kind!

Friedensgebet

Jeden ersten Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr treffen wir uns in der Kirche in Barntrup.

Wir wollen gemeinsam für den Frieden in der Welt beten, Stille erleben, über Gottes Wort nachdenken und mitten in der Woche einen Augenblick der Besinnung auf das Wesentliche haben.

Termine:

4.5.

1.6.

6.7.

Sie sind herzlich eingeladen!

Programm in der Kirchentagswoche in ganz Lippe (eine kleine Auswahl)

17. Mai; 19.30 Uhr „New Day!“- Gospelkonzert; Kirche Barntrup

Gospel-Power aus dem lippischen Norden: Zu mitreißende Balladen und "Gospel-Rock" aus Barntrup im typischen "B-Joy!"-Sound gesellen sich Silbermond-Themen und die Seele streichelnde Worship-Songs des Hillentruper Frauen-Ensembles.

Gospelchor "B-Joy!" und Band, Barntrup / Chor "Zwischentöne", Hillentrup Leitung: Uwe Rottkamp Eintritt frei, Spende erbeten

17. Mai; 19.30- 21.45 Uhr: TTIP – Fluch oder Segen? Das transatlantische Freihandels-Abkommen in der Diskussion; Gemeindehaus der Erlöserkirche am Markt, Detmold

Das „Chlorhühnchen“ ist in aller Munde. Was geschieht mit den Schutzstandards, z.B. für Lebensmittel in Europa und den USA? Werden durch TTIP demokratisch- rechtsstaatliche Strukturen ausgehebelt? Welche Chancen bringt das transatlantische Freihandelsabkommen mit sich? Und was bedeutet TTIP für die Wirtschaft der sog. Entwicklungsländer?

Veranstalter: Ev.-ref. Kigem Detmold Ost, Bildungsreferat der Lipp. Landeskirche

Podium: Dr. Jürgen Born (Institut f. Kirche + Gesellschaft, EKvW), Sven Giegold (Mitglied der Grünen Fraktion im Europaparlament), Andreas Henkel (IHK Lippe)

Musik: AbraxSax; Moderation: Monika Korbach, Dieter Bökemeier, Superintendent

18. Mai; 19.30 Uhr; Konzert der GospelSouls; Ev.- ref. Kirche St. Johann, Lemgo

Schon seit 15 Jahren gibt es die GospelSouls, die ihr Publikum immer wieder durch mitreißende Auftritte begeistern.

Leitung: Peter Stolle Eintritt frei, Spende erbeten.

18. Mai; 15- 18 Uhr; „Wir können es ja nicht lassen…von dem zu reden, was wir gesehen und gehört haben“ (Apg. 4,20) Kirchen und ihr Zeugnis in der heutigen Welt

Partnerschaftsfest der Lippischen Landeskirche; Konzerthalle Bad Salzuflen

Wie können wir im Kontext unserer jeweiligen Gesellschaft glaubwürdig verkündigen, reden und handeln? Das ökumenische Partnerschaftsfest bietet ein Forum für Diskussion und Information, für Feier und Begegnung und für Einblicke in die Partnerschaftsarbeit.

Veranstalter: Ökumenereferat der Lippischen Landeskirche, Kirchengemeinden Bad Salzuflen Moderation: Kornelia Schauf; Musik: Handglockenchor aus Polen, Jugendchor aus Papua Neuguinea, Bläserauswahl aus Lippe.

19. Mai; 18:30 Uhr Ausstellungseröffnung, 19:30 Uhr Vortrag "Gottes geliebte Menschen"; Ev.-Freikirchliche Gemeinde Detmold (Baptisten), Siegfriedstraße 71, Detmold

Von Besucherinnen und Besuchern des Eröffnungsgottesdienstes am 16. Mai werden Porträtfotos gemacht und in einer Ausstellung gezeigt. Ein Anlass zum Staunen, zur Freude, zum Nachdenken- "Gottes geliebte Menschen", das sind ja wir! (Die Bilder können am 21. Mai am Stand der Eventkirche auf Schloss Wendlinghausen abgeholt werden.)

Referent: Carsten Hokema, Pastor (Oldenburg); Moderation: Maik Berghaus, Pastor

19. Mai; 19:30 Uhr „ICH SUCH DAS WEITE“ Lieder und Geschichten mit Martin Buchholz; Kurtheater Bad Meinberg

„Das ist deine Zeit, was zu riskieren, weil dein Herz die Sehnsucht wieder spürt. Sie wird dich zu neuen Ufern führen, wenn der Geist des Lebens dich berührt!“ Einfühlsame Chansons, augenzwinkernde Geschichten und überraschende Gedanken über die kleinen und großen Aufbrüche und Abbrüche, die unerwünschten Einbrüche und unverhofften Durchbrüche im Lebenslauf.

Veranstalter: Klasse Ost der Lippischen Landeskirche;

Eintritt: Vorverkauf 10,- Euro; Abendkasse 12,- Euro

19. Mai; 19:30 Uhr: Lebendige Gregorianik und Gesänge aus Taizé; Ev.-ref. Kirche Heiligenkirchen, Kirchweg 16, 32760 Detmold

Ein gemeinsames Konzert von drei Chören. Zu hören sind beeindruckende einstimmige Gesänge aus dem Mittelalter im Wechsel mit spirituellen Liedern aus Taizé.

Gregorianik-Schola Marienmünster und Corvey, Kirchenchor Heiligenkirchen, Chor Alive; Leitung: Hans Hermann Jansen

20. Mai; 18 Uhr: „Auf dem Köterberg… Weite wirkt“ Gipfel- Gottesdienst, Köterberg (Zufahrt über Rischenau)

„Weite wirkt“- auch auf Lippes höchstem Berg, dem fast 500 Meter hohen Köterberg. Mit dem weiten Blick über Hügel, Felder und Dörfer feiern wir (bei trockenem Wetter) einen besonderen Gottesdienst.

Veranstalter: Ev.-ref. Kirchengemeinden Elbrinxen, Falkenhagen, Schieder und Schwalenberg; Ansprechpartner: Dietmar Leweke, Pfarrer (05283 948081)

Das vollständige Programm des Kirchentags liegt in den Gemeindehäusern und Kirchen aus und ist zu finden unter:

www.kirchentag-lippe.de

Emmi Korf
geb. Meihost
* 31.12.1919
† 29.3.2016

Alles hat seine Zeit

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die unserer Mutter gedachten und sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten.

Besonderen Dank an Frau Pastorin Viktoria Keil und Frau Ute Strate.

Im Namen aller Angehörigen

Ilse und Heinrich

Sonneborn, im April 2016

Meine Seele ist stille zu Gott, der mir hilft. Psalm 62

†

Hilde Beckmann
† 19.02.2016

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen:

Otto, Elisabeth und Annegret

Barntrup, im April 2016

Ein herzliches Dankeschön

allen lieben Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die uns zu unserer Goldhochzeit durch Geschenke, Blumen und zahlreiche Glückwünsche so sehr erfreuten.

Hildegard und Heinrich-Herrmann Düstersiek

Alverdissen, im Februar 2016

Von Herzen Dankeschön

sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die durch das Schmücken unseres Hauses, durch Geschenke, Blumen, Glückwünsche, Besuche und der Gestaltung unserer Feier, unsere Goldhochzeit unvergesslich werden ließen.

Inge und Siegfried Köller

Sommersell, im März 2016

Für die Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner Konfirmation möchte ich mich, auch im Namen meiner Eltern, herzlich bedanken.

Ich habe mich sehr gefreut!

Jesko Keil

Klaus Teuber
† 29. Februar 2016

Du bist von uns gegangen,
aber nicht aus unseren Herzen.

Wie viele Menschen ihn gekannt, gemocht und geschätzt haben, durften wir nochmals in den Stunden des Abschieds erfahren.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme und ihr Mitgefühl auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt dem MGV-Liederfreund von 1898, dem Schützenverein Alverdissen e. V. und dem Lipperland Orchester für seine liebevolle Begleitung.

Ursula Teuber
Michael und Susanne
Corinna und Detlef
Alverdissen, im April 2016

Martin
Neese
† 3. März 2016

Ein Mensch, der zu uns gehörte,
ist nicht mehr an unserer Seite.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in den Stunden des Abschieds mit uns
verbunden fühlten und ihr Mitgefühl auf vielfache Weise zum
Ausdruck brachten.
Die große Anteilnahme hat uns tief berührt.

Waltraud Neese
und Kinder

Dorotheental, im April 2016

Martin Kötz
*3.3.1940
† 2.2.2016

Schlafen dürfen, wenn man müde ist! Hinter sich lassen, wenn man getragen hat! Mit Vertrauen und Mut. Es ist gut!

Herzlichen Dank
… für tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben
… für einen Händedruck, wenn Worte fehlten
… für alle Zeichen der Liebe und der Freundschaft
… für Blumen und Geldspenden
… all denen, die Ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben
… Pastor Stadermann für die einfühlsame Predigt

Im Namen der Familie
Ingrid Kötz

Bega, im Februar 2016

Erinnerungen, die das Herz berühren, gehen niemals verloren.

Elly Hintze
† 13.2.2016

Statt Karten

Allen, die sich in den Stunden des Abschieds mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf vielfache Weise zum Ausdruck brachten, sagen wir unseren herzlichsten Dank.

Hans-Hermann und Ursula Hintze
Ulrike und Horst Beine
Bärbel und Hans-Joachim Koch
mit Familien

Humfeld, im März 2016

Günter
Drawe
† 10.3.2016

Wie viele Menschen ihn gekannt, gemocht und geschätzt haben, durften wir nochmals in den Stunden des Abschieds erfahren.

Herzlich danken wir allen

die gemeinsam mit uns Abschied nahmen, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Edeltraud Drawe
Marion Gollek mit Familie
Gerald Drawe mit Familie

Sonneborn, im April 2016

Die Gipfelschlümpfe

Die Jungschar für Kinder bis 12 Jahre trifft sich mittwochs 17 - 18:30 Uhr

(außer in den Schulferien) im Jugendraum des Gemeindehauses Obere Strasse. Das Programm liegt in den Gemeindehäusern aus.

Leitung: Torben Sprenger und Team

Jugendtreff „eXtrakt“

Wir laden alle Jugendlichen von 12-16 Jahre ein mit anderen über Gott und die Welt zu quatschen, nette Dinge zu unternehmen, zu singen, basteln, kochen, lachen, ... Wir treffen uns Dienstags von 18.30 – 20 Uhr im Bistrokeller des Gemeindehauses Obere Straße.

Leitung: Torben Sprenger / Ronja Köller

Mitarbeiterkreis

Der Mitarbeiterkreis trifft sich (in der Regel) einmal im Monat montags von 19–20.30 Uhr im Gemeindehaus Obere Strasse. Dieser Kreis ist für alle, die in der Jugendarbeit mitarbeiten und mitarbeiten wollen.

Leitung: Torben Sprenger

Imressionen aus der Kirche: rund 75 Kinder kamen zur Kibiwo (oben)

Mitte: Luca ist am Ende / Werner Rabenstein machte wieder die Musik mit Musikgruppe Horizonte

unten: Luca und seine Freundinnen im Hotel

Imressionen vom Familientag: Minigolf im Gemiendehaus; Feuerwehrnachwuchs beim Löscheinsatz (oben)

unten: Kuh melken für Anfänger und Kinderschminken. Alle Fotos: M. Keil

Taufen

[redacted]

Trauungen

[redacted]

Beerdigungen

[redacted]

Foto: Lehmann

Wisst ihr nicht, dass euer Leib ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt und den ihr von Gott habt? Ihr gehört nicht euch selbst.

1. Korinther 6,19

Klingelbeutelsammlung

Februar	Kinder- u. Jugendarbeit	311,26
März	Kinderbibelwoche	601,51

Kollekten

21.2.	Ambulante Hospizarbeit	76,21
28.2.	Arbeit mit Flüchtlingen	423,12
6.3.	Norddeutsche Mission	66,44
13.3.	Partnerkirche Rumänien	21,86
25.3.	Fortb. amb. Hospizarbeit	54,57
27.3.	Ostlippische Tafel	105,08
27.3.	EKD: Diakonisches Werk	43,01
3.4.	Elisenstift	75,22
10.4.	Alz Blomberg	82,65

Einzelspenden

Tafel	655,00
Gemeindearbeit	15,00
Flüchtlinge	500,00
Kirchgeld	390,00
Gemeindebrief	360,00
Kirchenchor	90,00
Posaunenchor	40,00
Horizonte	40,00
B-Joy	120,00
Jugendarbeit	60,00
Besuchsdienst	100,00
Jubiläum 2017	100,00

Traukollekten

Jugendarbeit	150,00

Kollekten im Mai und Juni

1.5.Weltmission

8.5.Weltgemeinschaft ref. Kirchen

15.5.Deutscher Ev. Kirchentag

29.5.Norddeutsche Mission

5.6. Flüchtlingshilfe in Barntrup

12.6. Ökumenische Arbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen

19.6.Partnerkirche Rumänien

26.6.Gustav-Adolf-Werk

Allen Spendern sei herzlich gedankt!

Sie unterstützen wichtige kirchliche und diakonische Arbeit!

Unser Konto 42002584 bei der Sparkasse Paderborn-Detmold (BLZ 476 501 30) IBAN: DE33 4765 0130 0042 0025 84 BIC: WELADE3LXXX freut sich immer über kleine und große Spenden!

Gemeinsam Bibel lesen

„Bibelarbeit – total anders“

Hauskreis; einmal im Monat mittwochs um 19.30 Uhr

Termine: 16.3. - bei Rabensteins

4.5. - bei Viktoria Keil (Beginn 20 Uhr)

Ansprechpartnerin: Heike Löper

Mail: heike.loeper@freenet.de

Bibelgesprächskreis:

1x monatlich; im Gemeindhaus Obere Str.; donnerstags 17.30 – 18.45 Uhr

Leitung: P.in i.R. Herbrechtsmeier

Termine: 31.3.; 28.4.;

Eltern-Kind-Gruppe

„Die kleinen Strolche“ - "Die Flohhüpfer"

jeweils donnerstags von 9.30 - 11 Uhr im Gemeindehaus Obere Str.

Treffpunkte

Teestube

mittwochs 9.30 - 11 Uhr Uhr im Gemeindehaus Obere Str.; Leitung: Brunhilde Bock

Termine: 4.5. / 1.6.

Gemeindenachmittag

mittwochs 9.30-11 Uhr im Gemeindehaus Obere Str.; Leitung: P.in Siekmann-Heide

Termine:

18.5. / 15.6.

Das Kränzchen

dienstags, 20 Uhr; im Gemeindehaus Obere Str. Leitung: P.in Keil

31.5. Liebe und Paare in heutiger Zeit

21.6. Grillen

Juli Sommerpause

Frauentreff

jeweils 2. Montag im Monat, 20 Uhr; Gemeindehaus Obere Str.

Ansprechpartnerin: P.in Keil

Termine: 9.5. / 13. 6.

Frauenhilfe

montags, 15 Uhr im Gemeindehaus Obere Str.; Leitung: P. Keil

2.5. Der Mai ist gekommen: Gedichte, Geschichten und Lieder

6.6. Besuch im Elisenstift (angefragt)

4.7.

Kleine Erholung

am **Donnerstag, den 9. Juni** um 15 Uhr im Gemeindehaus Obere Str.

Menschen aus Alverdissen, Sonneborn, Bega und Barntrup, die einen Angehörigen pflegen oder gepflegt haben sind herzlich eingeladen. Bitte anmelden: T. 4666 (Gemeindebüro)

Musikgruppen

Singkreis

dienstags 18-19 Uhr; Gemeindehaus Obere Str. Leitung: Uwe Rottkamp

B-Joy!

Zu „Sing'n swing“ trifft man sich Dienstags um 19.45 bis 21.45 Uhr im Gemeindehaus Obere Str.;

Leitung: Uwe Rottkamp

Infos: www.b-joy.net

Musikgruppe „Horizonte“

mittwochs 18.15 -19.15 Uhr; Gemeindehaus Obere Str.; Leitung: Werner Rabenstein / Heike Löper

Posaunenchor

Leitung: Evelyn Wrede / Hermann Köller; donnerstags 19 - 21 Uhr; Gemeindehaus Obere Str.

Diakonischer Einsatz

Ostlippische Tafel - Ausgabestelle Barntrup

Ausgabe im Haus der Begegnung

Montags ab 16 Uhr (Nummernausgabe)

ab 16.30 Uhr Ausgabe der Lebensmittel

Im Juni
Ich wünsche dir Zeiten,
in denen um dich herum
alles wächst und blüht.
Tage wie saftiges Grün,
an denen du deine Lebens-
lust weiden kannst.
Stunden wie Lichtnelke
und Anemone,
die ihre Farben
auf deine Seele streichen.
Minuten wie Schmetterlinge
die dich hineinnehmen
in ihren Tanz.
Ich wünsche dir,
dass du dich freust
über dein Leben
und es von Herzen genießt.
TINA WILLMS
Foto: Lotz